



Nanna Neßhöver

Eleanor Sommer

Wenn ich traurig bin



Mitmachen
und
Trost finden

CARLSEN

**Nanna Neßhöver**

wurde 1981 in Siegburg geboren. Sie arbeitet als Lehrerin und weiß genau, was Kinder bewegt. Mit ihrem Mann und ihren beiden Söhnen lebt sie am Rhein.

Eleanor Sommer

studierte Buchillustration an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Hamburg. Sie arbeitet als freie Illustratorin für Buchverlage und Zeitschriften. Sie lebt mit ihrer Familie in den Harburger Bergen und arbeitet in ihrem Atelier mit Blick auf Teich und Kirschbaum.

www.eleanorsommer.de

Für Jost

Nanna Neßhöver

Für Max

Eleanor Sommer





Nanna Neßhöver

Eleanor Sommer

Wenn ich traurig bin



CARLSEN



Ella ist traurig.

Ihr Kuscheltier ist verschwunden.

Sie hat überall gesucht:

unter dem Bett, im Schrank, in der Spielzeugkiste.

Aber es ist weg!



Ohne ihr Kuscheltier ist alles anders.

Ella fühlt sich schlapp

und hat zu nichts Lust.

Obwohl sie ihre extra dicken Socken
anhat, friert sie an den Füßen.

Ellas Augen drücken und jucken und
in ihrem Bauch breiten sich
Schmerzen aus.



FAMILIE
Wiesel



Als Sonnenstrahlen durch die Höhle blitzen,
beschließt Ella nach draußen zu gehen.
Vielleicht hilft das ein bisschen?

„Du siehst traurig aus“, sagt das kleine Wolfsmädchen.



„Wenn ich traurig bin, dann weine ich ganz laut.“
Die Wölfin macht ihr Maul weit auf.



Kannst du auch wie ein Wolf weinen?